

PROGRAMM

Montag, 16.03.2026

Dienstag, 17.03.2026

9:30 Uhr	Begrüßung und Einführung Prof. Dr. Constanze Janda Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer	14:00 Uhr	Sozialplanung für Kinder, Jugendliche und Familien N.N., Verein für Sozialplanung (angefragt)	09:00 Uhr	Altenhilfe- und Pflegeplanung Prof. Dr. Roman Mennicken Hochschule für Ökonomie und Ma- nagement
09:45 Uhr	Keynote Prof. Dr. Theresa Hilse-Carstensen International University	14:30 Uhr	Praxisbericht <i>Sören Hoyer</i> Senatsverwaltung für Arbeit, Sozi- ales, Jugend und Integration, Bremen	09:30 Uhr	Praxisbericht <i>Ha Mi Le</i> , Senatsverwaltung Berlin
10:30 Uhr	Diskussion			10:00 Uhr	Diskussion
11:00 Uhr	Kaffeepause	15:00 Uhr	Diskussion	10:30 Uhr	Kaffeepause
11:30 Uhr	Sozialplanung aus Bundessicht N.N., Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Ju- gend (angefragt)	15:30 Uhr	Kaffeepause	11:00 Uhr	Zwischen Hype und Chance - Kün- stliche Intelligenz als Upgrade sozial- politischer Steuerung? <i>Marcel Ruß</i> Stadt Stuttgart, Abteilung Strategi- sche Sozialplanung
12:00 Uhr	Sozialplanung aus Ländersicht <i>Stefanie Kretzschmar</i> Thüringer Ministerium für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Familie		16:00 Uhr Sozialraumorientierte Sozialpla- nung: Wirkungsorientiert und demokratiefördernd! <i>Prof. Dr. Holger Wunderlich</i> Ostfalia Hochschule	11:30 Uhr	Praxisbericht <i>Marvin Grote</i> , Landkreis Stendal
12:30 Uhr	Diskussion		16:30 Uhr Praxisbericht <i>Christian Hey-Nguyen</i> Stabsstelle für Planung und Entwick- lung, Frankfurt am Main	12:00 Uhr	Diskussion
13:00 Uhr	Mittagspause	17:00 Uhr	Diskussion	12:30 Uhr	Zusammenfassung und Tagungsende
		17:30 Uhr	Empfang mit Imbiss		

Die Tagung beleuchtet die aktuellen Herausforderungen und Perspektiven der Sozialplanung in verschiedenen Bereichen wie Kinder- und Jugendhilfe, Altenhilfe und Pflege, sowie die Sozialraumorientierung. Dabei werden sowohl die Perspektiven von Bund, Ländern und Kommunen als auch innovative Ansätze, etwa der Einsatz von Künstlicher Intelligenz, thematisiert. Ein interdisziplinärer Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis ermöglicht es, gemeinsam Lösungen für eine zukunftsfähige Sozialplanung zu entwickeln und nachhaltig zu gestalten.

Eine Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung i.S.v. § 15 FAO ist möglich.

Speicherung der Daten

Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert.

Mit der Anmeldung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis.

Dieses kann jederzeit widerrufen werden.

Anmeldung und Abmeldung

Bitte melden Sie sich über das Anmeldeportal im Weiterbildungsbereich unserer Homepage www.uni-speyer.de zu den 8. Speyerer Sozialrechts- tagen 2026 an.

Präsenz-Veranstaltung: **Online-Veranstaltung:**



Abmeldungen werden schriftlich erbeten. Bei Abmeldung vor 02.03.2026 wird kein Beitrag erhoben. Erfolgt die Abmeldung später bzw. erscheint die Teilnehmerin oder der Teilnehmer nicht, ist der volle Beitrag zu zahlen. Die Stornokosten entfallen, wenn Sie eine Ersatzkandidatin/einen Ersatzkandidaten benennen.

Kontakt:

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften
Speyer
Tagungssekretariat
Freiherr-vom-Stein-Str. 2
67346 Speyer
Telefon: +49 (0) 6232 / 654 – 226 / - 227 / -269
E-Mail: tagungssekretariat@uni-speyer.de

8. Speyerer Sozialrechtstage 2026

Sozialplanung: Rechtsfragen, Strategien und Konzepte

Präsenz-Veranstaltung/Online-Teilnahme

16. und 17. März 2026

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. Constanze Janda

